



Amtssigniert. SID2015031045700  
Informationen unter: amtssignatur.tirol.gv.at

Amt der Tiroler Landesregierung

**Landesamtsdirektorstellvertreter**

**Dr. Dietmar Schennach**

Telefon 0512/508-2101

Fax 0512/508-742105

dietmar.schennach@tirol.gv.at

DVR:0059463

**Gemeinde Grinzens;**

**Wasserkraftanlage Sendersbach - Beurteilung nach dem Kriterienkatalog**

*Geschäftszahl* LADStv-823-AP/2-2015

*Innsbruck*, 11.03.2015

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Die Gemeinde Grinzens hat für den geplanten Bau der Wasserkraftanlage Sendersbach beim Fachgremium Wasserkraft um Prüfung des vorgelegten Vorprojektes nach dem Kriterienkatalog ersucht.

**WKA SENDERSBACH - BEURTEILUNG NACH DEM KRITERIENKATALOG - ALLGEMEINES:**

Ersuchen um Bewertung eines Kraftwerkvorhabens nach dem Kriterienkatalog können vom Antragsteller, von einer entscheidenden Behörde oder von einem zuständigen Mitglied der Tiroler Landesregierung gestellt werden. Die Bewertung nach dem Kriterienkatalog soll eine rasche und nachvollziehbare Orientierungshilfe für die Beurteilung oder die Sinnhaftigkeit der Weiterentwicklung eines noch zu konkretisierenden Projektes geben. Zu dieser Beurteilung wurde beim Amt der Tiroler Landesregierung das „Fachgremium Wasserkraft“ eingerichtet.

Das Ergebnis dieser Beurteilung beinhaltet keine rechtliche Wertung oder bindende Entscheidung. Die Vorbeurteilung findet außerhalb eines Verfahrens statt und hat rein informellen Charakter. Die Ergebnisse der informellen Vorbeurteilung binden die entscheidende Behörde in den nachfolgenden Materienverfahren weder in der jeweils vorgesehenen Abwägung von vorliegenden Interessen, noch bei der Beurteilung von Wechselwirkungen, Kumulierungen und Verlagerungen von Umweltauswirkungen. Aus der Vorbeurteilung können keinerlei Rechtsfolgen auf das Ergebnis für allenfalls nachfolgende Materienverfahren abgeleitet werden.

### ERGEBNIS DER GESAMTBEURTEILUNG:

Das ggstl. Projekt kann nur **bedingt** zur Weiterverfolgung bzw. allfälligen Bewilligung **empfohlen** werden, weil sich in allen Fachbereichen nur "bedingt attraktive" bzw. "kritische" Beurteilungen ergeben haben.

Wie die Beurteilungen in den Fachbereichen Gewässerökologie und Naturschutz zeigen, gehen vom ggstl. Projekt nur beschränkt negative Einflüsse auf das Gewässer und die Natur aus.

Dem stehen jedoch in den Fachbereichen Energiewirtschaft und Wasserwirtschaft jeweils unter der Grenze zum "attraktiven" (grünen) Bereich bleibende sowie im Fachbereich Raumordnung eine bestenfalls durchschnittliche Beurteilung gegenüber.

Insgesamt handelt es sich daher jedenfalls um ein **suboptimales** Vorhaben, das keine ausgeprägten Nutzeffekte aufweist (gelb-grüne Grenze wird nirgends erreicht).

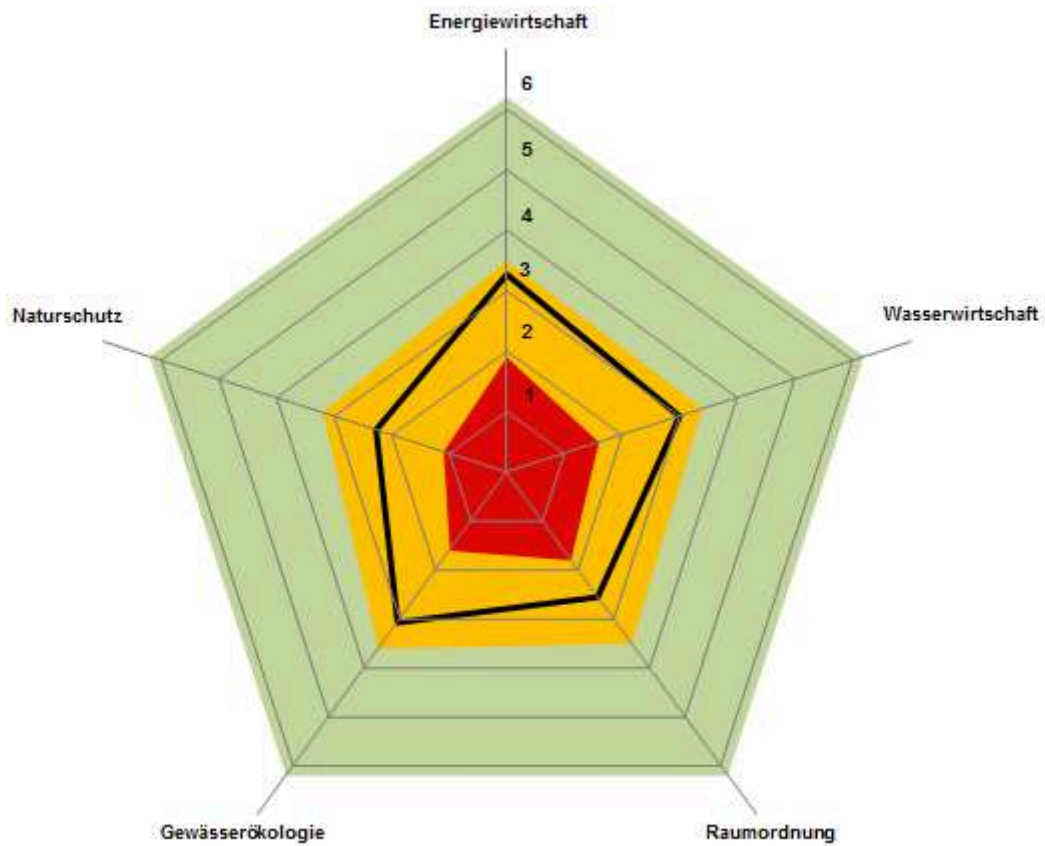
Aus den angeführten Gründen kann eine Empfehlung zur Weiterverfolgung bzw. allfälligen Bewilligung nicht ausgesprochen werden, andererseits erlauben es die Verhältnisse aber auch nicht, von einer Weiterverfolgung dezidiert abzuraten. Eine Aussage über die Umsetzbarkeit des Projektes ist derzeit nicht möglich bzw. abschätzbar.

### ZU DEN ERGEBNISSEN DER EINZELBEURTEILUNGEN:

Klimaschutzbonus:	0,07 Punkte
Energiewirtschaft:	3,20 + 0,07 Punkte = 3,27 Punkte
Wasserwirtschaft:	2,93 + 0,07 Punkte = 3,00 Punkte
Raumordnung:	2,48 + 0,07 Punkte = 2,55 Punkte
Gewässerökologie:	3,00 + 0,07 Punkte = 3,07 Punkte
Naturschutz:	2,20 + 0,07 Punkte = 2,27 Punkte

### GRAFISCHES BEURTEILUNGSERGEBNIS:

<u>Gewichtungen:</u>	Energiewirtschaft	25 %
	Wasserwirtschaft	18 %
	Raumordnung	12 %
	Gewässerökologie	22 %
	Naturschutz	23 %



Die Vorbeurteilung der einzelnen Fachbereiche kann aus den Beilagen entnommen werden.

Hinweis: Das dem Fachgremium vorgelegte Projekt A nach dem Kriterienkatalog wird Ihnen parallel im Postweg retourniert.

**ERGEHT AN:**

- ⇒ Gemeinde Grinzens, vertr. durch Herrn Bürgermeister Anton Bucher, 6095 Grinzens, Kirchgasse 7
- ⇒ Wasser Tirol Wasserdienstleistungs-GmbH, Salurnerstraße 6, 6020 Innsbruck, [office@wassertirolbuero.at](mailto:office@wassertirolbuero.at)
- ⇒ Bezirkshauptmannschaft Innsbruck
- ⇒ Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Gemeinden, im Hause
- ⇒ Mitglieder des Fachgremiums Wasserkraft

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Dietmar Schennach

Anlage

**ABSCHRIFTLICH:**

- ⇒ Herrn Dr. Herbert Forster - Leiter Büro LH Günther Platter
- ⇒ Herrn Dr. Wilhelm Mayr - Leiter Büro LH-Stv. ÖR Josef Geisler
- ⇒ Frau Ing.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Alexandra Medwedeff - Leiterin Büro LH-Stv.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Ingrid Felipe Saint Hilaire
- ⇒ Büro LH Günther Platter
- ⇒ Büro LH-Stv. ÖR Josef Geisler
- ⇒ Büro LH-Stv.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Ingrid Felipe Saint Hilaire

zur Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Dietmar Schennach

Anlage